

Inhalt

	Zum Geleit	V
	Vorwort	VII
1	Vorüberlegungen	1
1.1	Wirtschaft als moralische Instanz	2
1.2	Ökonomie und Ethik: Ein neuer Fakultätenstreit?	4
1.3	Die Gretchenfrage von Ökonomie und Ethik: Deskriptiv oder normativ?	7
1.4	Gewinn oder Moral? Ein Kategorienfehler	8
1.5	Der antike und der moderne Wohlfahrtsbegriff	11
1.6	Das Eigentum. Ein moralischer Begriff?	12
1.7	Ökonomie und Ethik: Ein Verständnisproblem?	14
2	Zur Rolle der Ökonomie in bisherigen Ethiken	17
2.1	Glück und Wohlstand in der aristotelischen Tugendethik	18
2.2	Kant: Die Autonomie des freien Willens	21
2.3	Utilitarismus	22
2.4	Weber und die protestantische Ethik	23
2.5	Präferenzutilitarismus	24
2.6	Politische Ökonomie, Dialektischer Materialismus und Marxismus	26
2.7	Koslowski und die Ethische Ökonomie	28
2.8	Diskursethik	29
2.9	Integrative Wirtschaftsethik	31
2.10	Neue Institutionenökonomik und normativer Individualismus	33
2.11	Moral ohne Ethik: Alltagsmoral als Distinktionsinstrument	37
3	Aufgabenstellung einer neuen Ethik	41
3.1	Moralisches Risiko	42
3.2	Wie begründet man Menschenrechte?	44
3.3	Ökonomie konstituiert Ethik, nicht umgekehrt. Ein Paradigmenwechsel	47
4	Von der Moral zur Ethik	51
4.1	Kann es moralische Urteile geben?	52
4.2	Gott ist tot. Tritt nun ein Krämer an seine Stelle?	54
4.3	Das Gute und das Böse	57
4.4	Vernunft und Unvernunft: Die Genese der Moral	60
4.5	Moral als Marketinginstrument	62

4.6	Ethik als Wissenschaft: Das Dogmatismusproblem.....	63
4.7	Neurobiologie: Ist Moral am Ende nichts als Biologie?.....	65
4.8	Das Durchsetzungsproblem	67
4.9	Intangible Assets: Auch moralische Güter sind Wirtschaftsgüter	68
4.10	Vertrauen und Vertrauenskosten.....	70
4.11	Ehrlichkeit und das Zitronenproblem	71
4.12	Gerechtigkeit und Gleichheit	73
5	Selbstdurchdringung der Moral: Implikationen der Spieltheorie	75
5.1	Ultimatumspiel und Diktatorspiel	78
5.2	Fairness als Ergebnis des Egoismus?.....	79
5.3	Das „Einfahrt freihalten“-Spiel und die Käuflichkeit der Moral	82
5.4	Gibt es Altruismus?	84
5.5	Singers Irrtum. Egoismus als Grundlage der Ethik.....	86
5.6	Psychologischer Egoismus.....	89
5.7	Altruistische Bestrafung als Dienstleistung.....	90
5.8	Einzelinteresse gegen Kollektivinteresse: Der Abschied vom Altruismus....	93
5.9	Whistleblowing: Warum Egoisten altruistisch bestrafen	97
6	Der Markt als moralische Instanz	103
6.1	Smiths Invisible-Hand-Phänomen: Die Metaphysik des Marktes	105
6.2	Das klassische Adam-Smith-Problem	107
6.3	Das moderne Adam-Smith-Problem.....	110
6.4	Markt und Moral.....	112
6.5	Widerlegung des radikalen Disharmonismus	114
6.6	Praktischer Nachweis der Harmoniethese.....	116
6.7	Stellt der Markt Fairness her?	117
6.8	Lässt sich die Fairness verbessern?	121
6.9	Stellt der Markt Frieden her?	122
6.10	Marktkritik und Marktkritikfähigkeit.....	125
6.11	Stellt Marktversagen ein moralisches Problem dar?.....	127
7	Moralische Akteure.....	131
7.1	Der Schleier des Nichtwissens	132
7.2	Affirmative Diskriminierung: Rawls in der Praxis	134
7.3	Die Moral des Produzenten	137
7.4	Die Moral des Konsumenten	140

7.5	Die Moral des Kaufmanns	142
7.6	Die Moral des Bankiers	143
7.7	Die Moral des Spekulanten	145
7.8	Die Moral des Arbeiters: Vom Sklaven zum Agenten	147
7.9	Die Moral des Managers	150
7.10	Die Moral des Politikers	153
8	Die Moral der ökonomischen Gemeinschaft	157
8.1	Weltökonomie, Weltmoral und Weltethik	159
8.2	Ist Armut ein moralisches oder ein ökonomisches Problem?	161
8.3	Individuum und Gesellschaft	163
8.4	Kollektive Intentionalität	165
8.5	Der Homo Oeconomicus: Das Monster im Spiegel	167
8.6	Die Zwei-Welten-Theorie nach Kummert und der Panutilitarismus	172
8.7	Die Ethik von Institutionen	175
9	Die Moral der Finanzmärkte	179
9.1	Real- und Finanzwirtschaft	181
9.2	Die Börse: Kasino des Eigenkapitals	184
9.3	Zinsen	185
9.4	Kreditzins und Sparzins: Zwei Seiten der Medaille	187
9.5	Kreditklemme und Kreditschwemme: Moderne Zinskritik	190
9.6	Wer ist schuld am Wucherzins?	191
9.7	Mikrokredite: Erfolg durch Auswahlbegrenzung	193
9.8	Rating	195
9.9	Offshore Banking: Wenn Moral in Steueroasen austrocknet	196
9.10	Moral Hazard	197
9.11	Entwicklungshilfe: Moral oder Markt?	198
10	Social Investing	203
10.1	Sind nachhaltige Investmentfonds wirklich nachhaltig?	204
10.2	Beispiele ethischer Investmentfonds	206
10.3	Nachhaltige Anleihen	208
11	Gute Banken – schlechte Banken	211
11.1	Wer kontrolliert die Banken?	214
11.2	Was macht eigentlich eine gute Bank aus?	217
11.3	Sparkassen und Genossenschaftsbanken: Pioniere der Ethikbanken	218

11.4	Commerzbank: Verzweifelter Ringen um Vertrauen	220
11.5	Wegelin & Co.: Aufstieg und Fall einer Musterbank	221
11.6	GLS-Bank: „Sinn statt Rendite“	223
12	Finanzbildung: Die Aufklärung des 21. Jahrhunderts	225
12.1	Ökonomie in der Aufklärung des 18. Jahrhunderts.....	226
12.2	Occupy-Bewegung: Suche nach Moral jenseits der Aufklärung.....	228
12.3	Die Aufklärung in der Ideologiefalle	230
13	Fazit: Kann es eine ökonomische Ethik geben?	233

Die Moral der Märkte

Warum Ethik neu gedacht werden muss

Wühle, M.

2017, XIII, 247 S. 7 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-15333-5